Kundinnen und Kunden

Damit es (wieder) rund läuft!

Psychologische Beratung im Berufspsychologischen Service

Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

Ins Gleichgewicht finden

In jeder Phase des Berufslebens steht man vor neuen Herausforderungen. Daher können die Anlässe für eine Psychologische Beratung vielfältig sein:

- Sie haben **persönliche Sorgen** und Probleme, die sich auch negativ auf Ihr berufliches Leben auswirken...
- Sie denken über verschiedene **berufliche Möglichkeiten** nach, können sich aber nicht entscheiden...
- Ihre bisherigen beruflichen Schritte haben **noch nicht gut funktioniert**, jetzt wollen Sie das Richtige für sich wählen...
- Sie hatten schon häufiger **Schwierigkeiten** in der **Zusammenarbeit** und wissen nicht, was Sie anders machen können...
- Sie kämpfen gerade mit einigen **Veränderungen** in Ihrem Leben und sind unsicher, wie Sie (beruflich) damit umgehen sollen...
- Ihre letzte Berufstätigkeit hat Sie **(zu) stark gefordert** und Sie möchten nun wissen, worauf Sie zukünftig mehr achten können...
- Ihnen wird gerade alles zu viel und Sie brauchen **Unterstützung**, um die Dinge zu sortieren und passende Lösungen zu finden...

Wir unterstützen Sie z. B. dabei, eine Kündigung zu verarbeiten, sich Ihrer eigenen Stärken (wieder) bewusst zu werden, sich beruflich neu zu orientieren, einen Jobwechsel vorzubereiten, Ihre Rolle im Berufsleben zu finden oder mit Belastungssituationen besser umzugehen.

Unser Versprechen

Sie bringen Ihr Anliegen ein.
Sie entscheiden, welches Thema Sie bearbeiten und was Sie erreichen möchten. Wir unterstützen Sie und stellen die Methoden dafür zur Verfügung.

Sie werden gut begleitet.
Wir werden mit Ihnen Ihr Anliegen und Ziel besprechen und mit Ihnen gemeinsam das individuelle Vorgehen überlegen.

Sie haben Zeit.
In der Regel finden drei Beratungstermine à 50 Minuten statt. Eine Verlängerung um weitere Termine ist möglich.

Sie haben es in der Hand.
Die Teilnahme an einer Psychologischen Beratung ist freiwillig. Ihnen entstehen keine Nachteile, wenn Sie nicht (mehr) teilnehmen.

Sie können offen sein.
Wir unterliegen als Psychologinnen und Psychologen der Schweigepflicht, d. h. nur Sie entscheiden, ob und welche Informationen aus den Gesprächen weitergegeben werden sollen.

Sie sind interessiert?
Wenden Sie sich gern an Ihre Vermittlungs-, Beratungs- oder Integrationsfachkraft. Diese beauftragt den Berufspsychologischen Service und wir laden Sie dann ein. Die Beratung kann **persönlich, telefonisch** oder **per Video** angeboten werden.

Herausgeberin
Bundesagentur für Arbeit
90327 Nürnberg
Berufspsychologischer Service (BPS)
Juni 2025

www.arbeitsagentur.de

www.arbeitsagentur.de/datenerhebung

Mehr zum BPS erfahren?
QR-Code scannen!